

Moderne Schwindel

Autor(en): **Abbondio-Künzle, Christine**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **18 (1955-1956)**

Heft [3]: **Stimme uf der Läbesreis**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-186114>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Moderne Schwindel

Me werd beschumlet hützetags,
Versolet und betroge,
's werd läbig eim di eige Hut
Wit über dOhre zoge.

Me werd igsalbet und agschmiert
Mit falsche Schmeicheleie;
Wer die för bari Münz anent,
Werd hushoch inekeie.

Au wer uf zluti Schelle hört,
Ist sicher nöd z beniide,
Wil Gaunerwar mit dem Rumor
Blos will Profit itriibe.

Jo, d Wält ist vole Schlich und Ränk,
Do muesme guet visiere,
Söss chont me zmol denn usem Gleis
Und cha si schwer veriere.

Denn chläbet me wies Flüegevolch
Am Liim mit Chopf und Füesse —
Wer blindlings andere vertraut,
Muess das mit Schade büesse.

Drom bruched bständig de Verstand
Im Läbe wien e Lupe,
So falled er em Schwindel nie
I dZange und i dKluppe.